Klaus will bald die Herzen aller Thüringer erobern. Doch vorher stellt er sich noch der härtesten aller denkbaren Prüfungen … ***Er will die Eiger Nordwand besteigen?*** Ist er denn lebensmüde? Nee. Was soll Klaus denn in den Alpen? Da geht er doch viel lieber im Thüringer Wald wandern.

Er macht ein Astronautentraining??
Hallo? Kinderkram! Klaus ist bodenständig. Seit wann fliegen Thüringer Klöße durchs All? Um es vorwegzunehmen, Klaus macht auch nicht den Elchtest. Klaus kann nämlich gar nicht umfallen. Ein Crashtest ist es auch nicht. Es ist viel schlimmer!

Es ist der Krabbeltest! Die Krabbelgruppe um Anke Werner hat sich Klaus angenommen um ihn unter die Lupe zu nehmen und gnadenlos zu testen. Oh nein! Wie soll er den Test nur bestehen? Die Eingangsprüfung sollte kein Problem sein. Schließlich besteht Klaus aus Naturfasern und nicht irgendeinem chemischem Zeug. Doch Klaus ist so kitzlig! Und die Jungs und Mädels von der Stiftung Krabbeltest sollen gnadenlos sein. Eine harte Bewährungsprobe für Klaus. Er konnte die ganze Nacht nicht schlafen, weil er so aufgeregt war. Was wird denn bei der Stiftung Krabbeltest gemacht? Wird man ihn die ganze Zeit krabbeln? Und wenn ja, wo genau? Doch wenn ihm auch nur ein Mucks über die Lippen kommt, ist es aus – durchgefallen. Als Klaus eintrifft, sind die Krabbeltester schon voll in Gang. Sie krabbeln kreuz und quer durch das Labor. Ihre kleinen Krabbelhände krabbeln an allen was ihnen in den Weg kommt. Nichts scheint hier vor ihnen sicher zu sein – selbst bunte Sofakissen und hartgesottene Bauklötze werden durchgekrabbelt bis ihnen die Tränen in die Augen schießen.

[illegible] schnappt sich auch schon ein

[illegible]